

Einleitung	1
1. Wirtschaftsintegration und strukturelle Disparitäten	2
1.1. Allokationseffekte der Marktintegration	3
1.2. Distributionseffekte der Marktintegration	6
2. Zielsetzungen der Europäischen Union	8
2.1. Anspruch einer Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion	8
2.2. Aufholende Entwicklung der benachteiligten Regionen	11
2.3. Internationale Wettbewerbsfähigkeit	15
3. Die Rolle der Strukturpolitik zur Erreichung von Allokations- und Distributionszielen	20
3.1. Das Problem einer eigenständigen Fundierung von Strukturpolitik	20
3.2. Theorien regionaler Entwicklung	22
3.3. Marktversagen in regionaler Hinsicht	27
3.4. Theorien sektoraler Entwicklung	31
3.5. Marktversagen in sektoraler Hinsicht	36
3.6. Begründung einer europäischen Strukturpolitik	43
3.6.1. Wettbewerb als Steuerungsmechanismus einer integrierten europäischen Wirtschaft	43
3.6.2. Zum Wettbewerbsverständnis - Instrument oder Prinzip?	49
3.6.3. Die Problematik der Anfangsausstattung	50
3.6.4. Die Leistung der Wettbewerbsperspektive für den Begründungszusammenhang	50
3.6.5. Rahmen- versus Eingriffsorientierung	54
3.6.6. Anpassungen außerhalb einer reinen Marktlösung	58
4. Elemente einer strukturpolitischen Konzeption für die Europäische Union	60
4.1. Kompensationsfunktion	60
4.2. Harmonisierungsfunktion	62
4.3. Rahmensetzungsfunktion	67
4.4. Konsensfunktion	69
4.5. Anpassungen in der Regionalpolitik und sektoralen Strukturpolitik	70
4.5.1. Wachstumsorientierung in der Regionalpolitik	70
4.5.2. Verteilungsorientierung in der sektoralen Strukturpolitik	72
4.6. Grundzüge einer möglichen zukünftigen strukturpolitischen Konzeption und ihre Stellung im gesamten wirtschaftspolitischen Instrumentarium der EU	75
Literaturverzeichnis	84